

Medienmitteilung

Bern, 5. Juni 2013

Neue Gewächshäuser für Stadtgrün Bern in der Elfenau

Die bestehende Gewächshausanlage von Stadtgrün Bern in der Elfenau wird umgebaut und erweitert. Die Fläche der Gewächshäuser soll künftig verdoppelt und gleichzeitig der Heizenergiebedarf halbiert werden. Die Abbrucharbeiten haben Ende Mai begonnen, bis Februar 2014 sollen alle Arbeiten abgeschlossen werden.

Die heutigen Gewächshaus- und Kastenanlage in der Elfenau wurde 1973 erbaut. In den letzten Jahren hat Stadtgrün Bern die Produktion laufend optimiert. So wurden die Standorte auf den Berner Friedhöfen geschlossen und die gesamte Produktion in der Elfenau zentralisiert. Auf Investitionen in die dortige Infrastruktur wurde aber bislang verzichtet. Heute entspricht die Anlage in vielerlei Hinsicht nicht mehr den Bedürfnissen. Insbesondere die Kastenanlage – tief am Boden angelegte Gewächshäuser – ist nicht mehr zeitgemäss. Sie wird als unwirtschaftlich und die Arbeit als ergonomischen ungünstig betrachtet. Weiter sind die neun, in Dreiergruppen angeordneten Gewächshäuser nicht energieeffizient. Aufgrund der Lücken zwischen den Gruppen ist der Energieverbrauch zu hoch.

Mehr Energieeffizienz, bessere Ergonomie

Das Neubauprojekt sieht vor, die bestehende Kastenanlage sowie die neun Gewächshäuser abzureissen und künftig 13 kompakt beieinander stehende Gewächshäuser zu betreiben. So fallen die Zwischenräume weg, wodurch eine deutliche Energieeinsparung erzielt werden kann. Eine verbesserte Isolation unterstützt dieses Ziel. Neben der Energieoptimierung ist die Verbesserung der Arbeitsabläufe ein weiterer Grund für die Sanierung. Durch eine entsprechende Anordnung und Einrichtung der Gewächshäuser soll eine effizientere Produktion ermöglicht werden. Ausserdem wird die ergonomisch ungünstige Arbeitshaltung in der Kastenanlage der Vergangenheit angehören. Von den insgesamt 13 Gewächshäusern werden künftig deren vier als Warmhäuser (Innentemperatur über 10 Grad Celsius) und neun als Kalthäuser (Innentemperatur max. 10 Grad Celsius) betrieben.

Die Abbrucharbeiten an der bestehenden Anlage wurden Ende Mai gestartet, mit dem Neubau wird im Juli 2013 begonnen. Es ist geplant, alle Arbeiten bis im Februar 2014 abzuschliessen. Die Kosten für die Sanierung und Erweiterung der Gewächshausanlage betragen rund CHF 6 Mio.

Weitere Auskünfte erteilen:

Nina Susedka, Kommunikation Stadtbauten Bern, Tel. 031 321 62 31

Christoph Schärer, Leiter Stadtgrün Bern, Tel. 079 669 39 24